

Rasante Flucht in Hameln: Cannabis, Chaos und keine Fahrerlaubnis!

23-jähriger flüchtet vor Verkehrskontrolle in Hameln, führt ohne Fahrerlaubnis und unter Drogeneinfluss ein Fahrzeug.



Hameln, Deutschland - Am Sonntag, den 27. April 2025, machten Beamte der Polizei Hameln eine schockierende Entdeckung während einer Verkehrskontrolle. Ein 23-jähriger Mann raste mit über 200 km/h in einem grauen Seat Leon, nachdem er sich den polizeilichen Anhaltesignalen widersetzte. Gemeinsam mit seinen zwei Mitfahrern versuchte er, zu fliehen, überfuhr rote Ampeln und gefährdete dabei zahlreiche Verkehrsteilnehmer. Schließlich kam die verfolgende Polizei ihm in Emmerthal auf die Spur, wo alle drei Männer schließlich zu Fuß flüchteten, aber schnell gefasst wurden.

Bei der Kontrolle stellte sich heraus, dass der 23-Jährige ohne gültige Fahrerlaubnis unterwegs war und unter dem Einfluss von

Cannabis stand. Der Wagen führte zur weiteren Überraschung auch einen 21-jährigen Mitfahrer aus Salzhemmendorf, bei dem Cannabis in nicht geringer Menge gefunden wurde. Die Staatsanwaltschaft Hannover gab bereits am gleichen Tag Durchsuchungsbefehle für die Wohnungen der Verdächtigen heraus. Obwohl alle drei Männer vorläufig festgenommen wurden, konnten sie die Polizeidienststelle später wieder verlassen. Die rechtlichen Konsequenzen für die Draufgänger stehen nun bevor, einschließlich Vorwürfen wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis, verbotenen Kraftfahrzeugrennens und dem Verdacht des Handels mit Drogen.

Details	
Vorfall	Drogenkriminalität, Verkehrsunfall
Ursache	Fahren ohne Fahrerlaubnis, unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln, Verbotenes Kraftfahrzeugrennen
Ort	Hameln, Deutschland
Festnahmen	3

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de